

# Arbeitszeiterfassung

Beitrag von „Schmidt“ vom 10. Dezember 2022 20:56

## [Zitat von Angryvarier](#)

Warum Opferrolle, wenn ich für Verstöße, die offensichtlich nicht korrekt sind, Abhilfe will? Muss ich mich dafür, dass ich Gesetze einhalte und eingehalten sehen will, als Opfer bezeichnen lassen? Das ist echt schwach!!

Ich bezeichne dich nicht als Opfer, ich sage, dass du dich in die Opferrolle begibst und dich dort recht wohl zu fühlen scheinst.

Du betonst immer wieder, wie sich deine Situation ändern würde, wenn es nur eine verpflichtende Arbeitszeiterfassung gäbe.

Hinweise darauf, wie du schon jetzt dafür sorgen kannst, ein vernünftiges Arbeitspensum nicht zu überschreiten, ignorierst du oder bringst vor, dass dich die Schulleitung dann böse anguckt. Ja gut, wenn böse angucken schon reicht um zu erwirken, dass du dich weiterhin dauerhaft überarbeitest, dann bringt dir auch eine verpflichtende Zeiterfassung nichts. Denn auch dann braucht man als Bediensteter das Selbstbewusstsein, seinen Mund auf zu machen und bspw. nicht doch sonntags zuarbeiten, ohne es aufzuschreiben.